

## Verlauf der Landschaftspflege 2020

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder unsere Gesamtflächen, die bewirtschaftbar sind, fertig mähen und abräumen. Es blieb zwar zum Ende des Jahres witterungsbedingt noch ein Rest von ca. 40 Hektar stehen, konnte aber im nächsten Jahr Anfang März fertig gestellt werden.

Ein großer Dank gilt wieder allen Helfern, die zum Erfolg beigetragen haben. Insbesondere unserem Pflegemeister Karl Bregler und weiteren Ehrenamtlichen, wie Clemens Krafft, Lorenz Streicher, Holger Böhm und Horst Prahl, ebenso unserer Mitarbeiterin Frau Helene Falk.

Die Bekämpfung des Wasser- und Jakobskreiskrautes bekommen wir immer mehr in den Griff, so dass wir wieder recht zuversichtlich sein können, diese Geisel der extensiv bewirtschafteten Grünländer endgültig auszurotten. Aus meiner Sicht rückt die Herbstzeitlose als neue Problempflanze immer mehr in den Vordergrund der Bekämpfung. Diese Giftpflanze, die leider auch im getrockneten Zustand seine Giftigkeit kaum verliert, darf nicht im Heu oder der Streu beigemischt sein. Hier gibt es noch viel zu tun.

*Reinhard Griefmeyer*



Geballter Einsatz; ganz rechts im Bild hat sich schon ein Storch zur Nahrungssuche eingefunden.

Foto: Johann Ludwig